

Protokoll:	Jugendhilfeausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	84
		TOP:	5
	Verhandlung	Drucksache:	423/2020
		GZ:	JB
Sitzungstermin:	20.07.2020		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BMin Fezer		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Kappallo / fr		
Betreff:	Ausbau und Anpassung der Sozialarbeit an Stuttgarter Schulen, Umsetzung der Haushaltsbeschlüsse 2020/2021		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Jugend und Bildung vom 07.07.2020, GRDRs 423/2020, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Dem weiteren Ausbau des Jugendhilfeangebots "Sozialarbeit an Schulen" zum Schuljahr 2020/2021 wird wie folgt zugestimmt

- öffentliche allgemeinbildende Schulen -

- a. Schulsozialarbeit wird an **3 Grundschulen** mit jeweils einer **0,5 Stelle** neu eingerichtet.
- b. Schulsozialarbeit wird an **14 Standorten** aufgrund deutlich überdurchschnittlich heterogener Bildungsvoraussetzungen um insgesamt **5,25 Stellen** aufgestockt. Die Aufstockungen basieren auf der Stellenbemessungsgrundlage ab 01.01.2020.
- c. Schulsozialarbeit wird an weiteren **13 Standorten** (mit deutlich überdurchschnittlich heterogenen Bildungsvoraussetzungen) durch die Umverteilung von **4,5 Stellen** im Bestand aufgestockt.
- d. Schulsozialarbeit wird an **2 Grundschulen** um je eine **0,25-Stelle** in Verbindung mit der Sonderaufgabe "Erprobung neuer schulischer Ansätze um Inklusion zu stärken" durch Umschichtung aufgestockt.

- öffentliche berufliche Schulen -

- e. An den beruflichen Schulen werden **1,5 Stellen** der **klassenbezogenen Jugendsozialarbeit** umverteilt und für die schulbezogene Jugendsozialarbeit eingesetzt.
 - f. Der **Projektauftrag** zur Konzeptentwicklung der schulbezogenen Jugendsozialarbeit an beruflichen Schulen wird zustimmend zur Kenntnis genommen (vgl. Anlage 1).
 - g. Die **schulbezogene Jugendsozialarbeit** wird insgesamt um **5,5 Stellen** (davon 1,5 Stellen aus der Umschichtung) sowie um **2 Schulstandorte** erweitert.
2. Der überarbeiteten Rahmenkonzeption der klassenbezogenen Jugendsozialarbeit an beruflichen Schulen wird zugestimmt (vgl. Anlage 3).
 3. Der einheitlichen Bemessungsgrundlage für Leitungsanteile mit derzeit 2,1 zusätzlichen Leitungsstellen wird zugestimmt.
 4. Dem dargestellten Ausbau der Leitungsanteile für die Sozialarbeit an Schulen wird zugestimmt.
 5. Den finanziellen Auswirkungen wird, wie im Kapitel "Finanzielle Auswirkungen" dargestellt, zugestimmt.

Häufige Abkürzungen

1BFS	einjährige Berufsfachschule
2BFS	zweijährige Berufsfachschule
AM	Ausbildungsmanager
BC	Bonuscard
BEJ	Berufseinstiegsjahr
BFPE	Berufsfachschule Pädagogische Erprobung
JA	Jungarbeiterklassen
JSA	Jugendsozialarbeit
Koop.	Kooperationsklassen
SBBZ	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren
SuS	Schülerinnen und Schüler
VAB	Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf
VABO	Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf für Jugendliche ohne Deutschkenntnisse
VKL	Vorbereitungsklasse

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BMin Fezer stellt fest:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Kappallo / fr

Verteiler:

- I. Referat JB
zur Weiterbehandlung
Schulverwaltungsamt (2)
Jugendamt (28)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. OB-ICG
 3. OB-KB
 4. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 5. BVinnen Mitte, Nord, Ost
BV Süd, West
 6. BezÄ Ca, Bo, De, Feu, Hed,
Mö, Mühl, Mün, Ob, P-B, Si,
Sta, Un, Vai, Wa, Weil, Zu
 7. GPR (2)
 8. Rechnungsprüfungsamt
 9. L/OB-K
 10. Hauptaktei

- III.
 1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 2. CDU-Fraktion
 3. Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
 4. SPD-Fraktion
 5. FDP-Fraktion
 6. Fraktion FW
 7. AfD-Fraktion
 8. Fraktionsgemeinschaft PULS